

Wohnraum für Flüchtlinge melden / Projekt "Mehr Wohnungen für Flüchtlinge in Bremen"

Der Bezug eigenen Wohnraumes bildet einen wichtigen Ausgangspunkt für den Start in ein selbstbestimmtes Leben und gesellschaftliche Teilhabe – gerade für Geflüchtete. Haben Sie Wohnraum, den Sie an Geflüchtete vermieten wollen, dann wenden Sie sich bitte an die Ansprechpartner*innen der AWO Projektkoordination. Diese entnehmen Sie bitte der beiliegenden Kurzbeschreibung des Projekts.

Basisinformationen

Das trägerübergreifende Projekt „Mehr Wohnungen für Flüchtlinge in Bremen“, gefördert durch die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport, unterstützt Asylbewerber*innen und Geflüchtete bei der Suche und bei dem Bezug von eigenem Wohnraum in Bremen.

Gleichzeitig bietet es Haus- und Wohnungseigentümer*innen, die an Geflüchtete vermieten möchten, die Möglichkeit, alle auftretenden Fragen mit kompetenten Ansprechpartner*innen zu klären.

Der Einzug in eigenen Wohnraum ist sowohl für eine verbesserte Lebenssituation und Integrationsmöglichkeit der Geflüchteten als auch zur Entlastung der Übergangswohneinrichtungen und zur Vermeidung von Notunterkünften außerordentlich wichtig.

Voraussetzungen

Mögliche Wohnräume, die auch nur kurzfristig angeboten werden können sind:

- Wohnung/ Apartement
- Einfamilienhaus
- Zwei- und Mehrfamilienhaus
- Grundstücke / Gebäude

Verfahren

Wenn Sie Wohnraum anbieten möchten senden Sie das ausgefüllte Formular "Gebäude- oder Grundstücksangebote für Flüchtlinge" an wohnraum@awo-bremen.de.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Ansprechpartner*innen des AWO Projektteams. Diese können Sie dem Flyer: Ansprechpersonen AWO_Flyer "Mehr Wohnungen für Flüchtlinge in Bremen" rechts unter den Formularen entnehmen.